

## **374139 - Das Urteil darüber an der Formel des Takbirs im Gebet „Allahu Akbar Kabiran“ oder „Allahu Akbar Al-'Adhim“ hinzuzufügen**

---

### **Frage**

Ist es erlaubt einen (göttlichen) Namen oder eine Eigenschaft von Allahs schönsten Namen und Eigenschaften den Übergangs-Takbirs im Gebet hinzuzufügen, wie „Allahu Akbar Al-'Adhim“ oder „Allahu Akbar Al-Mu'ti“?

### **Zusammengefasste Antwort**

Es ist nicht erlaubt beim Takbir etwas hinzuzufügen. Wer dies tut, der hat etwas Neues eingeführt und eine Neuerung begangen, jedoch ist das Gebet gültig.

### **Detaillierte Antwort**

Die mutawatir und authentische Sunnah von unserem Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- besagt, dass man bei Takbirat Al-Ihram und beim Übergang (z.b. vom aufrechten Stand zur Verbeugung) „Allahu Akbar“ sagen soll. Was die die Angelegenheit angeht, etwas darin hinzuzufügen, wie: „Allahu Akbaru Kabiran, Allahu Akbar Al-'Adhim oder Allahu Akbar Al-Mu'ti“, so ist dies eine Neuerung, die von dessen Täter abgewiesen wird, denn der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Wer in dieser unserer Angelegenheit etwas Neues einführt, was nicht dazu gehört, so wird es abgewiesen.“ Überliefert von Al-Bukhary (2697) und Muslim (1718).

Er -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte auch: „Wer eine Handlung begeht, die nichts mit unserer Angelegenheit zu tun hat, so wird sie abgewiesen.“ Überliefert von Muslim (1718).

Er sagte auch: „Wer von euch nach mir leben wird, der wird viele Unstimmigkeiten sehen. So haltet an meiner Sunnah und an der Sunnah der rechtgeleiteten Kalifen fest. Haltet an

ihr fest und beißt euch mit euren Eckzähnen daran fest. Und hütet euch vor den neu eingeführten Angelegenheiten, denn jede eingeführte Angelegenheit ist eine Neuerung (Bid'ah) und jede Neuerung ist im Irrweg.“ Überliefert von Abu Dawud (4607), At-Tirmidhi (2676) und Ibn Majah (42).

Neuerungen sind verboten. Wer diese begeht, der belastet sich mit einer Sünde, jedoch ist das Gebet gültig, wenn man es tut, so wie die Gelehrten dies niederschrieben.

An-Nawawi -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Al-Majmu“ (3/292):

„Und wenn er den Takbir spricht und diesem etwas hinzufügt, was (den Kern) nicht verändert, und sagt: ‚Allahu Akbaru wa Ajall wa A'dham‘, oder ‚Allahu Akbaru Kabiran‘ oder ‚Allahu Akbaru min kulli schai‘, so genügt dies, ohne Meinungsverschiedenheit, denn man kam dem Takbir nach und fügte etwas hinzu, das ihn nicht verändert hat.“

Al-Buhuti -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Kaschaf Al-Qina“ (1/330):

„Wenn man dem Takbir etwas hinzufügt, wie: ‚Allahu Akbaru Kabira‘, oder: ‚Allahu Akbaru wa A'dham‘ oder: ‚Allahu Akbaru wa Ajall‘, etc., so ist dies verpönt, da es eine neu eingeführte Angelegenheit ist.“

Zusammengefasst:

Es ist nicht erlaubt beim Takbir etwas hinzuzufügen. Wer dies tut, der hat etwas Neues eingeführt und eine Neuerung begangen, jedoch ist das Gebet gültig.

Und Allah weiß es am besten.